

# Rechenschaftsbericht AKS e. V. – Berichtszeitraum 2022 – 2024

Stand: Februar 2024

## Inhalt

Rechenschaftsbericht AKS e. V. – Berichtszeitraum 2022 – 2024.....	1
1. Vereinsangaben .....	2
2. Gemeinnützigkeitsangaben .....	2
3. Mitgliederangaben.....	2
4. Vereinsgliederung .....	3
Organe des Vereins:.....	3
4.1. Mitgliederversammlung.....	4
4.2. Ständige Kommission .....	4
4.3. Vorstand.....	5
4.4. Clearingstelle des AKS e. V. ....	5
4.5. UNIcert® .....	5
4.6. AKS-FOBIcert® .....	6
5. Verbandsmitgliedschaften .....	7
6. Finanzbericht .....	7
6.1. Allgemeines.....	7
6.2. Umsatzsteuerpflicht des AKS e. V. ....	7
6.3. Darstellung der Einnahmen und Ausgaben in den Jahren 2022 und 2023 .....	8
6.3.1. Gesamtsituation AKS, UNIcert, VespaH .....	8
6.3.2. Konto UNIcert® .....	9
6.3.3. Konto AKS-FOBIcert® .....	10
7. Abteilungsberichte.....	10
7.1. UNIcert® .....	10
7.2. FOBIcert® .....	10
7.3. Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit .....	11
8. Vereinsaktivitäten.....	12
8.1. Satzung-/Ordnungssänderungen .....	12
8.2. Publikationen .....	12

8.2.1. Reihe Fremdsprachen in Lehre und Forschung (FLF) .....	13
8.2.2. Reihe Fremdsprachen und Hochschule (FuH) .....	13
8.2.3. AKS-Newsletter .....	14
8.3. Arbeitstagungen und weitere Konferenzen .....	15
8.4. Leitungstagungen .....	15
8.5. Thematische Arbeitsgruppen im AKS e. V. ....	15
8.6. Kooperation mit dem g.a.s.t. e. V. ....	15
8.7. Preis für gute Sprachlehre .....	16
8.8. Bremer Forschungspreis des AKS .....	16
8.9. CercleS .....	17
8.10. Kooperation mit der IALLT .....	17
8.11. Kommunikationsplattform aks-intern .....	18
8.11. Projekt VespaH .....	18
9. Ausblick .....	20
Anlage 1 Detaillierte Finanzdarstellung .....	21

## 1. Vereinsangaben

Der vorliegende Bericht beschreibt die Vereinsaktivitäten des Arbeitskreises der Sprachenzentren an Hochschulen (AKS) e. V. (gegründet 13.01.1972, Sitz der Clearingstelle an der Ruhr-Universität Bochum).

Der Verein fördert das Lehren und Lernen von Sprachen an Universitäten und Hochschulen und unterstützt hierzu auf unterschiedliche Art und Weise die Belange der in diesem Bereich tätigen Einrichtungen, Organisationen und Personen.

Der Verein ist beim Amtsgericht Bochum unter der Nummer VR 1419 geführt.

## 2. Gemeinnützigkeitsangaben

Der AKS e. V. hat die Steuernummer 350/5702/0774 (Finanzamt Bochum-Süd)

Der aktuelle Freistellungsbescheid (Förderung gemeinnütziger Zwecke) bezieht sich auf die Jahre 2017 – 2019. (Ausstellungsdatum 08.11.2021) Damit ist der Verein berechtigt, Zuwendungsbestätigungen für Spenden und ggf. Mitgliedsbeiträge auszustellen.

Der AKS e. V. ist beim Finanzamt Bochum-Süd mit Umsatzsteuer geführt, die Umsatzsteuer-Identifikationsnummer ist DE316254666.

## 3. Mitgliederangaben

Dem AKS e. V. können institutionelle, persönliche und fördernde Mitglieder beitreten. Zum Ende des Berichtszeitraums (Stand 14.02.2024) betrug die Gesamtmitgliederzahl 209

Mitglieder. Das sind 4 Mitglieder weniger als zu Beginn des Berichtszeitraums, insgesamt ist die Anzahl der Mitglieder relativ konstant.

Die folgende Tabelle gibt Auskunft über die Entwicklung der Mitgliederzahlen im Berichtszeitraum:

Mitgliedergruppe	Ordentliche institutionelle Mitglieder	Außerordentliche institutionelle Mitglieder	Persönliche Mitglieder	Fördernde Mitglieder	Gesamt
Stand Februar 2022	155	1	54	3	213
Austritte	5	0	8	0	13
Neuanträge	6	0	3	0	16
Stand: 14.02.2024	156	1	49	3	209
Veränderung	+1	0	-5	0	-4

#### **Neue ordentliche institutionelle Mitglieder:**

Hochschule Düsseldorf: Zentrum für Weiterbildung und Kompetenzentwicklung (ZWEK) – Sprachen

Hochschule Bielefeld – University of Applied Sciences and Arts (HSBI): Sprachenzentrum

Hochschule Augsburg: Zentrum für Sprachen und Interkulturelle Kommunikation

Hochschule Aalen - Technik und Wirtschaft: International Center / SprachenZentrum

Leibniz Fachhochschule: Sprachenzentrum

#### **Neue persönliche Mitglieder:**

Keren Gabriela Andena Castaneda

Dr. Monica Bravo Granström

Dr. Isabelle Van der Bom

## **4. Vereinsgliederung**

Organe des Vereins:

- Mitgliederversammlung
- Ständige Kommission des AKS e. V. (der Ständigen Kommission obliegt die Geschäftsführung des Vereins zwischen den Mitgliederversammlungen)
- Vorstand
- Weitere Kommissionen: UNICert®, FOBIcert®
- Ständige Arbeitsgruppen:
  - AG Öffentlichkeitsarbeit
  - Redaktion der Zeitschrift Fremdsprachen und Hochschule
  - Herausgeberinnenteam der Reihe Fremdsprachen in Lehre und Forschung
  - Redaktionsteam Newsletter
  - Veranstaltungen
- Projektbezogene Arbeitsgruppen zu einzelnen Themen
  - AG Fremdsprachenunterricht im Zeitalter der KI
  - AG Europäische Hochschulallianzen und Sprachenzentren
  - AG Rahmenordnung Englisch (vorerst beendet 2023)
  - AG Academic Misconduct
  - AG Angebote für autonomes und kooperatives Lernen

- AG English for support staff

#### 4.1. Mitgliederversammlung

Die Mitglieder traten im Berichtszeitraum bei einer Mitgliederversammlung zusammen:

32. Mitgliederversammlung am 04.03.2022 online (32. Arbeitstagung an der TU Darmstadt)  
Außerordentliche Mitgliederversammlung am 01.03.2023 in Bremen (8. Bremer Symposion)

#### 4.2. Ständige Kommission

Der Ständigen Kommission gehörten folgende Mitglieder an, die auf der Mitgliederversammlung am 04.03.2022 gewählt wurden:

<b>Institutionelle Mitglieder</b>	<b>Vertreter*innen</b>
Humboldt-Universität Berlin, SZ	Dr. Elke Rößler
Länderarbeitsgemeinschaft der Hochschullektor*innen Berlin-Brandenburg	Sabine Cayrou, David Bowskill
Hochschulen im Land Bremen, SZHB	Dr. Astrid Buschmann-Göbels
Universität Erlangen-Nürnberg, SZ	Dr. Gunter Lorenz
Europa-Universität Viadrina, SZ	Dr. Almut Klepper-Pang
Georg-August-Universität Göttingen, ZESS	Dr. Johann Fischer
Language Center des Zentrums für Lehre und Beratung der Hochschule Hannover	Ben Trutz
FSZ der Leibnitz-Universität Hannover	Dr. Klaus Schwienhorst
Zentrum für Allgemeinwissenschaften und Sprachen Hochschule für angew. Wissenschaften Kempten	Dr. Michael Märlein
Sprachlehrinstitut Universität Konstanz	M. Cristina Fronterotta
Kompetenzzentrum Sprachen FH Kufstein / Tirol	Prof. Yvonne Unnold
Universität Leipzig, SZ	Irmgard Wanner
Universität Marburg, SZ	Dr. Fabienne Quennet
Universität Münster, SZ	Dr. Andrea Schilling
Fachhochschule Nordhausen, SZ	Gabriele Marx-Tilp
Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, SZ	Dr. Maike Engelhardt
Universität Paderborn, ZfS	Dr. Sigrid Behrent
Universität Potsdam, Zessko	Dr. David Prickett
Universität des Saarlandes, SZSB	Dr. Peter Tischer
Westfälische Hochschule Zwickau, Angewandte Sprachen und Kommunikation	Prof. Dr. Ines Busch-Lauer
<b>Institution, an die die Clearingstelle angeschlossen ist (fester Sitz)</b>	
Ruhr-Universität Bochum, ZFA (fester Sitz)	Nicola Jordan
<b>Persönliche Mitglieder</b>	
Dr. Anikó Brandt (Bremen)	

Die Ständige Kommission hat in der konstituierenden Sitzung die folgenden Mitglieder kooptiert (gem. Satzung § 8 (4)):

UNcert® Leitungsteam

Die Ständige Kommission trat im Berichtszeitraum zu folgenden Terminen zusammen:

24. Juni 2022                      Paderborn (Präsenz)                      (konstituierende Sitzung)

09. Dezember 2022	Bochum (virtuell)
01. März 2023	Bremen (Präsenz)
23. Juni 2023	Bochum (virtuell)
24. November 2023	Bochum (virtuell)
23. Februar 2024	Hannover (Präsenz)

### 4.3. Vorstand

Gewählt aus den Mitgliedern der Ständigen Kommission auf der konstituierenden Sitzung der SK am 24.06.2022 in Paderborn

- Vorsitzende: Dr. Maike Engelhardt (Oldenburg)
- Stellvertretender Vorsitzender: Dr. Michael Märlein (Kempten)
- Schatzmeisterin: Dr. Anikó Brandt (Bremen/pers. Mitglied)

Der Vorstand traf sich im Vorfeld der SK-Sitzungen sowie regelmäßig mindestens einmal pro Monat virtuell.

Darüber hinaus trifft sich der Vorstand des AKS regelmäßig mit dem Leitungsteam von UNICert®, i. d. R. virtuell, ebenso nimmt i.d.R. ein Vorstandsmitglied an den Sitzungen der UNICert®-Kommission teil.

### 4.4. Clearingstelle des AKS e. V.

Die Clearingstelle des AKS e. V. befindet sich an der Ruhr-Universität Bochum, angeschlossen an das Zentrum für Fremdsprachenausbildung (ZFA).

Die Sachbearbeiterin in der Clearingstelle ist seit dem 01.04.2022 Frau Cristina Schalk.

Unterstützung erhielt die Clearingstelle durch die studentischen Hilfskräfte  
Eva Kruk (08/2017 – 03/2023)  
Luise Bach (seit 02/2023)

Seit Januar 2023 unterstützt das ZFA der RUB die Arbeit des AKS e. V. dahingehend, dass eine Studentische Hilfskraft mit 2 Wochenstunden finanziert wird. Dafür erfolgt die bis dahin von den Sachbearbeiterinnen aus dem Geschäftszimmer übernommene Protokollführung der SK-Sitzungen nun von Frau Schalk im Rahmen ihrer Beschäftigung für den AKS.

Wir danken dem gesamten Team des ZFA und besonders der Leitung Frau Dr. Astrid Reich für die sehr gute und sehr engagierte Unterstützung der Arbeit der Clearingstelle in Bochum.

### 4.5. UNICert®

Arbeitsfeld: Inhaltliche, didaktische und organisatorische (Weiter-)Entwicklung des hochschulspezifischen Ausbildungs- und Zertifikatssystems UNICert®, (Re-)Akkreditierung der Einrichtungen, Qualitätssicherung beim Lehren und Prüfen von Fremdsprachen

Kommission: 23 gewählte Vertreter\*innen aus den UNICert®-akkreditierten Einrichtungen bzw. interessierte Personen

Leitungsteam:

- Dr. Johann Fischer (Georg-August-Universität Göttingen)
- Grazia Caiati (Justus-Liebig-Universität Gießen)
- Dr. Ursula Hassel (Technische Hochschule Köln – seit November 2023)
- Dr. Peter Knopp (Universität Trier – seit Januar 2024)

Arbeitsstellen:

c/o TU Dresden: Ansprechpartnerin: Raquel Cannati (bis April 2022), Christin Bartossek (Mai bis August 2022), Jacqueline Steven (seit August 2022)

c/o Universität Göttingen: Ansprechpartnerin: Nicole Wolder (bis Dezember 2023)

Die Wissenschaftliche Kommission von UNICert® traf sich im Berichtszeitraum wie üblich dreimal pro Jahr zu ihren regulären Sitzungen (90. bis 95. Kommissionssitzung), meist verbunden mit einem internen Workshop. Darüber hinaus fanden im Berichtszeitraum fünf Zwischentermine in Form von Zoom-Meetings statt.

In ihren Sitzungen und Workshops befasst sich die Wissenschaftliche Kommission mit dem Akkreditierungs- und Reakkreditierungswesen von UNICert®, der Qualitätssicherung des Systems, der Weiterentwicklung von UNICert® sowie der internationalen Zusammenarbeit mit den hochschulspezifischen Sprachtestanbieterorganisationen im europäischen Ausland im NULTE-Verbund. Schwerpunkt der Arbeit waren im Berichtszeitraum erneut die Implementierung der Inhalte des GER-Begleitbandes von 2020 im Hinblick auf die Umsetzung handlungsorientierter Konzepte beim Lehren, Lernen und Prüfen von Fremdsprachen im Hochschulkontext und damit einhergehend die Fortbildung der Lehrenden an akkreditierten Einrichtungen.

Ein wichtiger Schwerpunkt der Arbeit der Wissenschaftlichen Kommission ist jeweils die inhaltliche Planung, Vorbereitung und Durchführung eines Jahresworkshops für akkreditierte und interessierte Einrichtungen an einer der Partnerhochschulen. Wichtige Ereignisse waren im Berichtszeitraum vor allem die Jubiläumsveranstaltung zum 30-jährigen Bestehen von UNICert® am 11.11.2022 an der Georg-August-Universität Göttingen sowie die Verlängerung des Franchise-Abkommens mit UNICert®LUCE in der Slowakei und der Tschechischen Republik im September 2023.

Derzeit sind 57 Hochschulsprachenzentren akkreditiert (Stand Februar 2024).

Weiterführende Informationen entnehmen Sie bitte dem Rechenschaftsbericht 2022 – 2024 von UNICert®.

#### 4.6. AKS-FOBIcert®

Arbeitsfeld: Inhaltliche und organisatorische (Weiter-)Entwicklung des Fortbildungszertifikats für Sprachlehrkräfte an Hochschulen

Arbeitsstellen:

Akkreditierungsstelle Norddeutschland, c/o Universität Paderborn, Ansprechpartnerin: Linda Stefani

Akkreditierungsstelle Süddeutschland, c/o Universität Erlangen-Nürnberg, Ansprechpartner: Bernhard Hölzel

## 5. Verbandsmitgliedschaften

CercleS (europäischer Dachverband der europäischen nationalen Verbände der Hochschulsprachenzentren, Geschäftsstelle Nancy)

Aktive Mitarbeit im Executive Committee (der AKS e. V. verfügt dort über zwei Stimmen)

Mitarbeit in verschiedenen Focus Groups

g.a.s.t. e. V. (Gesellschaft für akademische Studienvorbereitung und Testentwicklung e. V., Sitz Bochum): Mitglied im Vorstand, Teilnahme an den halbjährlichen Vorstandssitzungen, Mitarbeit im Lenkungsausschuss zum „onSET in vielen Sprachen“.

## 6. Finanzbericht

### 6.1. Allgemeines

Sämtliche Finanzangelegenheiten werden in enger Zusammenarbeit und Absprache mit dem Vorstand durch die Clearingstelle durchgeführt.

Seit 2021 werden alle Zahlungsaktivitäten über zwei Konten (AKS-Konto, UNlcert®-Konto) bei der Bremischen Volksbank geführt.

Für FOBlcert® wird ein Drittmittelkonto bei der FAU Erlangen geführt, auf welches die Jahresbeiträge für FOBlcert® gezahlt werden und die in das Portal und die Koordination von FOBlcert® reinvestiert werden.

Im Februar 2022 wurde für den AKS ein geschäftliches PayPal-Konto eröffnet, über das leichter finanzielle Transaktionen außerhalb des Euroraums geführt werden können.

Die obligatorische Kassenprüfung für die Jahre 2022 und 2023 wurde von David Furmanek (Geschäftsführer viadrina sprachen GmbH) und Dr. Peter Tischer (Sprachenzentrum Universität des Saarlands) am 31.1.2024 und 1.2.2024 zusammen mit Dr. Anikó Brandt und Cristina Schalk durchgeführt.

Es gibt nur wenige offene Forderungen. Das schon 2022 erarbeitete Prozedere zum Mahnwesen wurde in Zusammenarbeit mit den Kassenprüfern überarbeitet.

### 6.2. Umsatzsteuerpflicht des AKS e. V.

Aufgrund der Gesamteinnahmesituation ist der AKS e. V. umsatzsteuerpflichtig.

Der AKS e. V. wird seit dem Jahr 2017 durch das auf Vereinssteuerrecht spezialisierte Steuerbüro Siebert in Bremen vertreten. Die Lohnsteuerabrechnungen für die Angestellte in der Arbeitsstelle Göttingen werden vom Lohnsteuerbüro Kaminski in Bochum übernommen.

Die Steuererklärung für die Jahre 2017 – 2019 wurde im Jahr 2021 abgeschlossen und es wurde vom FA Bochum-Süd für diese Jahre ein Freistellungsbescheid für die Körperschaftsteuer erteilt. Damit ist der AKS e. V. als gemeinnützig eingestuft und kann Spendenquittungen ausstellen.

Die nächste Steuererklärung ist für die Jahre 2020 – 2022 fällig und wird im Jahr 2024 durchgeführt.

Das Steuerbüro übernimmt ebenso die Erstellung des jährlichen Rechnungsabschlusses. Durch die Umsatzsteuerpflicht kann der Verein jedoch auch Vorsteuer geltend machen und somit die Steuerlast etwas senken.

Die Umsatzsteuervorauszahlungen für den Berichtszeitraum betragen:

2022: 3.145,82€

2023: 2.073,05 €.

Dadurch, dass die Umsatzsteuervorauszahlung für das 4. Quartal eines Jahres immer im darauffolgenden Kalenderjahr vorgenommen wird, entsprechen diese Zahlen nicht genau den Zahlbeträgen in der Finanzübersicht.

Die zu zahlende Umsatzsteuer ergibt sich aus den verschiedenen Ertragsarten bei AKS, UNlcert® und FOBlcert®.

Die im Vergleich höhere Vorauszahlung im Jahr 2022 ergibt sich aus der Umsatzsteuerpflicht für die AKS-FOBlcert®-Sommerschule, die im Jahr 2023 nicht stattfand.

Es werden vierteljährlich Umsatzsteuervoranmeldungen durch Schatzmeisterin und Clearingstelle vorgenommen, die eng durch das Steuerbüro Siebert begleitet werden.

### 6.3. Darstellung der Einnahmen und Ausgaben in den Jahren 2022 und 2023

In Absprache mit den Kassenprüfern wurde auf eine detailliertere Darstellung der Konten umgestellt. Das ergibt sich daraus, dass neue Einnahme- bzw. Ausgabeposten aufgekommen sind, die in der bisherigen Darstellung kein transparentes Bild vermitteln. Insbesondere durch das Projekt VespaH ab 2023 ist eine veränderte Finanzdarstellung unerlässlich.

Ab 2024 werden die Einnahme- und Ausgabekategorien überarbeitet.

Unter Punkt 6.4.1 werden sich nur die Gesamterträge und -ausgaben dargestellt, die detaillierten Darstellungen finden sich im Anhang zu diesem Rechenschaftsbericht (Anlage 1).

#### 6.3.1. Gesamtsituation AKS, UNlcert®, VespaH

<b>Jahresabschluss 2022</b>			
	<b>Verein Gesamt</b>	<b>AKS-Konto</b>	<b>UNlcert Konto</b>
Kontostand 1.1.2022	77.171,58 €	47.162,84 €	30.008,74 €
Kontostand 31.12.2022	90.997,65 €	43.611,52 €	47.386,13 €
Differenz	13.826,07 €	<b>-3.551,32</b>	17.377,39 €
Einnahmen gesamt	90.001,29 €	55.915,28 €	34.086,01 €
Ausgaben Gesamt	76.175,22 €	59.466,60 €	16.708,62 €
Differenz	13.826,07 €	<b>-3.551,32</b>	17.377,39



Jahresabschluss 2023				
	Verein Gesamt	AKS (inkl. VespaH)	UNICert	
Kontostand 1.1.2023	90.934,65 €	43.548,52 €	47.386,13 €	
Kontostand 31.12.2023	113.123,60 €	62.497,52 €	50.626,08 €	
Differenz	22.188,95 €	18.949,00 €	3.239,95 €	
		AKS ohne VespaH	UNICert	VespaH
Einnahmen gesamt	166.001,18 €	63.437,50 €	43.510,65 €	59.053,03 €
Ausgaben Gesamt	143.812,23 €	63.428,75 €	40.270,70 €	40.112,78 €
Differenz	22.188,95 €	8,75 €	3.239,95 €	18.940,25 €

## AKS-Konto

Die Finanzsituation des AKS stellt sich trotz neuer finanzieller Herausforderungen als relativ stabil dar.

Auf **Einnahmeseite** ist ein Zuwachs der Einnahmen im Vergleich zwischen 2022 und 2023 zu verzeichnen. Insbesondere ist das auf die Umbuchungen zur Umsatzsteuer zwischen dem AKS- und dem UNICert®-Konto zurückzuführen, ebenso wie aus Einnahmen aus noch offenen Forderungen

Auf der **Ausgabenseite** sind seit dem Jahr 2022 gestiegene Personalkosten zu verzeichnen, da für die Clearingstelle eine Sekretariatsstelle und die Hilfskraftstelle (jeweils 4h/Woche) über den AKS geschaffen worden sind.

Übernahme von Reisekosten: Bis 2020 konnte der AKS die Kosten für die in der Clearingstelle tätige SHK direkt über das ZFA mit der RUB abrechnen. Das ist seit 2021 seitens der RUB nicht mehr möglich. Aus diesem Grund liefen die vom ZFA vorfinanzierten Kosten für die SHK weiter und beliefen sich von 01/21 – 09/22 auf ca. 9.000 €. Der Vorstand hat zusammen mit der Leitung des ZFA einen steuerlich und haushaltsrechtlich konformen Weg der Rückzahlung damit gefunden, einen Teil der Kosten über die Übernahme von Reisekosten für MA des ZFA zu Tagungen zu finanzieren, verbleibende Restmittel werden 2024 über eine Spende des AKS an das ZFA zurückgezahlt. Dieses Vorgehen ist mit der Haushaltsabteilung der RUB und dem Steuerberater abgestimmt.

### 6.3.2. Konto UNICert®

Die Einnahmesituation hat sich in den Jahren 2022 und 2023 insbesondere durch Akkreditierung weiterer Institutionen verbessert, ebenso wurden offene Forderungen beglichen und sonstige Einnahmen umfassen Erstattungen der Knappschaft oder andere Rückzahlungen.

Der größte Ausgabenposten sind die Personalkosten. Aufgrund von Unklarheiten wurde der von der TU Dresden vorfinanzierte Anteil der WHK in der Arbeitsstelle Dresden für 2022 erst zu Beginn des Jahres 2023 überwiesen. Ebenso wurden Umbuchungen zwischen dem AKS und dem UNICert® Konto, die angefallene und vom AKS verauslagte Kosten für die Jahre 2021 und 2022 betrafen (u.a. Umsatzsteuer, weitere Rechnungen) erst im Jahr 2023 in Rechnung gestellt.

Die im entsprechenden Jahresabschluss ersichtliche Ausgabendiskrepanz ist in der detaillierten Darstellung (s. Anlage 1) als bereinigte Ausgaben dargestellt.

### 6.3.3. Konto AKS-FOBIcert®

2022			
Haushaltsrest (2021): 5931,17			
Einnahmen		Ausgaben	
Summe Jahresbeiträge	1140	Summe Ausgaben	0,00
		Saldo (Jahresende)	7071,17
2023			
Haushaltsrest (2022): 7071,17			
Einnahmen		Ausgaben	
Summe Jahresbeiträge	1080	Summe Ausgaben	-1416,40
		Saldo (Jahresende)	6734,77

Auf einem Drittmittelkonto, welches an der FAU Erlangen geführt wird, werden die Jahresgebühren für FOBIcert® verbucht. Diese Einnahmen werden nur zweckgebunden in FOBIcert® und v. a. in die Pflege des Portals (z.B. personelle Ressourcen zur Administration, Serverhardware, Software-Lizenzen) reinvestiert. Optimierungsmaßnahmen und Entwicklungsfortschritte werden regelmäßig seit März 2021 bei den Koordinator\*innentreffen gezeigt und besprochen. Die Ausgaben i.H.v. 1416,40€ im Jahr 2023 umfassten je eine Dienstreise der beiden Supervisoren sowie eine notwendige Verlängerung der Wortmarke „AKS-FOBIcert®“ beim Deutschen Patent- und Markenamt.

## 7. Abteilungsberichte

### 7.1. UNICert®

Siehe Rechenschaftsbericht UNICert® (separates Dokument)

### 7.2. FOBIcert®

Das Portal [www.aks-fobicert.de](http://www.aks-fobicert.de) erstrahlt seit dem 06.04.2022 in einem neuen und an das AKS-Design angepassten Gewand. Im Zuge des Relaunches, bei dem die Benutzerfreundlichkeit des Portals im Vordergrund steht, wird außerdem die Datenbank überarbeitet und „Karteileichen“ gelöscht. Bis zum Januar 2024 konnte folgende Entwicklung verzeichnet werden:

922 registrierte Teilnehmer\*innen (in 2022 noch 1064, aufgrund der Löschung inaktiver und doppelter Konten nun weniger, seitdem jedoch stetiger Anstieg um ca. 15% pro Jahr)

713 Veranstaltungen (+ 126 Veranstaltungen, ca. 21 % seit 2022)

99 ausgestellte Zertifikate (+ 23 Zertifikate, ca. 30 % seit 2022)

Im Berichtszeitraum finden mehrere Online-Treffen zwischen den Arbeitsstellen Paderborn/Erlangen und den Koordinator\*innen der akkreditierten Institutionen statt, um über aktuelle Themen rund um das Fortbildungszertifikat und die Fortbildungsangebote der

jeweiligen Sprachenzentren zu sprechen. Außerdem erhalten alle Teilnehmenden Einblick in die Weiterentwicklung des Portals.

### 3. AKS-FOBIcert®-Sommerschule in Paderborn

- 05.-09.09.2022
- 26 Teilnehmer\*innen
- 10 Fortbildungen

Die regelmäßig alle zwei Jahre stattfindende Sommerschule wird 2022 erneut im Bildungs- und Gästehaus Liborianum in Paderborn durchgeführt. Die einwöchige Veranstaltung wird sehr positiv evaluiert.

Im Jahr 2022 finanziert der AKS die Teilnahme für zwei Lehrbeauftragte in Form von der Übernahme der Seminargebühr. Dazu wird eine Ausschreibung veröffentlicht.

Sprachenzentren können Lehrbeauftragte dafür vorschlagen. Der Vorstand entscheidet über die Vergabe dieser Freiplätze. Das soll, wenn es beim AKS dafür finanzielle Kapazitäten gibt, fortgeführt werden. Eine der beiden Personen konnte 2022 aus gesundheitlichen Gründen kurzfristig nicht teilnehmen.

Die fünfte Sommerschule wird vom 02.-06.09.2024 am Liborianum in Paderborn stattfinden.

### 7.3. Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit

Ziel der AG ist die permanente Verbesserung der Außensichtbarkeit der Arbeit des Vereins (u. a. Publikationen, Webseite, weitere online-Auftritte). Hierzu wurde das neu gestaltete Corporate Design konsequent umgesetzt und über weitere Umsetzungen (v. a. im Bereich Web) neu diskutiert. Es wurden Plakate, eine adaptierbare Plakette für alle Einrichtungen sowie Informationsflyer in mehreren Sprachen erstellt (Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Katalanisch, Spanisch). Layout und Gestaltung von FuH und FLF sowie des elektronischen Newsletters wurden ebenfalls in der AG besprochen und mit dem aktuellen Corporate Design abgestimmt. Die Wikipedia-Einträge wurden aktualisiert und die AKS-Website wurde und wird regelmäßig bearbeitet.

Mitarbeiter\*innen in der AG Öffentlichkeitsarbeit (alph. Reihenfolge)

- Grazia Caiati (Universität Gießen)
- Cristina Fronterotta (Universität Konstanz)
- Nicola Jordan (Universität Bochum)
- Cristina Schalk (Clearingstelle)
- Dr. Regina Mügge (Martin-Luther-Universität Halle/Saale – Koordinatorin bis Dezember 2021)
- Dr. Fabienne Quennet (Universität Marburg)
- Dr. Gabriele Marx-Tilp (bis 2023), Alexandra Aberle (ab 2024, Fachhochschule Nordhausen)
- Dr. Elke Rößler (HU Berlin)
- Dr. Andrea Schilling (Universität Münster)
- Dr. Klaus Schwienhorst (Leibniz Universität Hannover – Koordinator ab Dezember 2021)

- Irmgard Wanner (Universität Leipzig)

Die AG ÖA des AKS traf sich im Berichtszeitraum zu sechs online-Sitzungen.

#### **Umsetzung und Planung von Projekten der AG Öffentlichkeitsarbeit im Berichtszeitraum:**

- Schwerpunktprojekt: AKS-Website, wurde anfangs des Berichtszeitraums abgeschlossen
- Gestaltung eines neuen AKS-Flyers; verzögerte sich aufgrund der CI-Neugestaltung
- Versenden einer Werbe-Nachricht an alle Sprachenzentren, die noch nicht Mitglied des AKS sind.
- Weitere Pflege der Webseite
- Beitrag für Tagungsband
- Geplant: Umsetzung einer CI-Neugestaltung
- Geplant: Erarbeitung einer Social-Media-Strategie
- Geplant: Einrichtung einer Bilderdatenbank

#### **Vertretung der Redaktionen Newsletter und FuH:**

Die Redaktion des AKS-Newsletters (E. Rößler, I. Wanner) ist vollständig in der AG vertreten. Die FuH-Redaktion (N. Jordan, F. Quennet, A. Schilling) ist ebenfalls vollständig in der AG vertreten. (zu den Aktivitäten der Redaktion FuH sowie der Redaktion Newsletter unter Punkt 8.2

## **8. Vereinsaktivitäten**

### **8.1. Satzung-/Ordnungsänderungen**

Auf der Außerordentlichen Mitgliederversammlung am 01.03.2023 wurden Satzungsänderungen zu folgenden Punkten vorgenommen:

§ 3 Mitgliedschaften: Es wurden die Mitgliedsformen *Ehrenmitglieder* sowie *lebenslange Mitglieder* ergänzt. Entsprechend wurden im §3 die Abschnitte 5 – 9 sowie §3a angepasst.

§ 5 und §9 wurden angepasst, um in Zukunft rechtssicher hybride oder auch virtuelle Versammlungen und Abstimmungen durchzuführen.

Auf der Außerordentlichen Mitgliederversammlung am 01.03.2023 wurde die neue Beitragsordnung vorgestellt, die am 23.06.2023 von der Ständigen Kommission beschlossen wurde und zum 01.01.2024 in Kraft trat.

### **8.2. Publikationen**

Der AKS e. V. gibt zwei Publikationsreihen heraus:

Buchreihe Fremdsprachen in Lehre und Forschung (FLF)<sup>1</sup>  
Zeitschriftenreihe Fremdsprachen und Hochschule (FuH)

### 8.2.1. Reihe Fremdsprachen in Lehre und Forschung (FLF)

Seit 1985 veröffentlicht der AKS die Reihe *Fremdsprachen in Lehre und Forschung (FLF)*. In Sammelbänden, Monographien und Tagungsdokumentationen dient sie der Darstellung der Grundlagen, Methoden, Modelle und Theorien der Sprachlehre an Hochschulen.

2022 Bahr, Andreas; Klepper-Pang, Almut (Hrsg.): Sprachen.Politik.Sprachenpolitik. Der Beitrag der Sprachenzentren zur Hochschule der Zukunft. Dokumentation der 31. Arbeitstagung vom 5.-7. März 2020 an der Europa-Universität Viadrina in Frankfurt (Oder). (FLF 54)

2022 Brandt, Anikó (Hrsg.): Quo vadis Sprachlehre? Neue Unterrichtsformen vor der Tür. Dokumentation der 1. AKS-Online-Konferenz. (FLF 55)

2023 Fleischhauer, Karen; Koepl, Katrin; Nölle-Becker, Stefanie; Stolarczyk, Barbara; Sulzer, Sandra (Hrsg.): Mehrsprachigkeit ≠ L1+L2+...Ln. Mehrsprachigkeit ist keine Formel, sondern ein gelebtes Modell. Dokumentation der 32. Arbeitstagung vom 2.-4.März 2022 an der Technischen Universität Darmstadt. (FLF 56)

Herausgeberinnen:

- Dr. Anikó Brandt (Sprachenzentrum, Universität Hamburg)
- Dr. Astrid Buschmann-Göbels (Sprachenzentrum der Hochschulen im Land Bremen, Universität Bremen)
- Anika Müller-Karabil, (Sprachenzentrum der Hochschulen im Land Bremen, Universität Bremen)

### 8.2.2. Reihe Fremdsprachen und Hochschule (FuH)

Die Fachzeitschrift *Fremdsprachen und Hochschule (FuH)* widmet sich schwerpunktmäßig der Theorie und Praxis des Lehrens und Lernens von Fremdsprachen an Hochschulen. FuH stellt ein Publikations- und Diskussionsforum für neue Fragen und Ergebnisse der Sprachlehr- und -lernforschung sowie der Angewandten Linguistik dar und soll für den Bereich des AKS und darüber hinaus Information, Kommunikation und Kooperation zu Konzepten, Entwicklungen und Projekten ermöglichen.

**Erschienene Hefte:**

- FuH Nr. 98 (2022) zum Themenschwerpunkt „Mündliche Kompetenzen in der Fremdsprache – Ansätze, Impulse und Konzepte für den Hochschulkontext“ (Print)
- FuH Nr. 99/100 zu den Themenschwerpunkten „Inklusion, Diversität und Interkulturalität – Dimensionen von Heterogenität in der Fremdsprachenlehre“ und „Fremdsprachenlehren und -lernen an Hochschulen“ (seit 15.12.2023)

---

<sup>1</sup> Seit 2018 ist die bisherige Reihe Doku in die Reihe FLF (Fremdsprachen in Lehre und Forschung) integriert worden.

Veröffentlichung im Open Access-System OJS der Ruhr-Universität Bochum  
(<https://ojs.ub.rub.de/index.php/FuH>)

**Kommende Hefte:**

- FuH Nr. 101 zum Themenschwerpunkt „Nachhaltigkeit im Fremdsprachenlehren und -lernen: Neue Herausforderungen für die Hochschulen; Einreichfrist verlängert bis zum 30.04.2024

**Wissenschaftlicher Beirat (Konstituierende Sitzung am 18.06.2021):**

- Drs. A. S. (Anje) Dijk (Leiterin des Sprachenzentrums der Universität Groningen, Niederlande)
- Prof. Dr. Anastasia Drackert (Professorin für Sprachtestforschung und digitales Lernen, Germanistisches Institut, Ruhr-Universität Bochum & Wissenschaftliche Direktorin, TestDaF-Institut, Bochum)
- Jun.-Prof. Dr. Jochen Plikat (Professor für Didaktik der romanischen Sprachen, Institut für Romanistik, TU Dresden)
- Dr. Ruth Tobias (Leiterin der Zentraleinrichtung Sprachenzentrum, FU Berlin)
- Jun.-Prof. Dr. Aline Willems (Didaktik der modernen Fremdsprachen, Romanisches Seminar, Universität zu Köln)

**Herausgeberinnen:**

- Nicola Jordan (Stellvertretende Leiterin des Zentrums für Fremdsprachenausbildung, Ruhr-Universität Bochum)
- Dr. Fabienne Quennet (Kommissarische Geschäftsführerin des Sprachenzentrums, Philipps-Universität Marburg)
- Dr. Andrea Schilling (Leiterin des Sprachenzentrums, Universität Münster)

Die Redaktion wird weiterhin bei der Erstellung der Zeitschrift durch eine freischaffende Layouterin, Frau Anna Schulze-Hulbe unterstützt.

**8.2.3. AKS-Newsletter**

Im Newsletter informiert der AKS über Neuigkeiten im Bereich Sprachenlernen an Hochschulen. Hier finden sich u. a. Berichte über Tagungen, Workshops, Preisverleihungen und Vorstellungen von Sprachenzentren. Die Newsletter wurden an alle Mitgliedseinrichtungen als .pdf-Datei verschickt und können zusätzlich auf der Homepage des AKS abgerufen werden:

2022 AKS-Newsletter Nr. 31 (Mai 2022)  
AKS-Newsletter Nr. 32 (Nov. 2022)

2023 AKS-Newsletter Nr. 33 (Mai 2023)  
AKS-Newsletter Nr. 34 (Nov. 2023)

2024 AKS-Newsletter Nr. 35 (Februar 2024)

**Newsletter Redaktion:**

- Dr. Elke Rößler, Sprachenzentrum Humboldt-Universität Berlin
- Irmgard Wanner, Sprachenzentrum Universität Leipzig

- Cristina Fronterotta, Sprachlehrinstitut Universität Konstanz

### 8.3. Arbeitstagungen und weitere Konferenzen

2023 8. Bremer Symposion, 01.03.-03.03.2023, Universität Bremen: „Die Rolle von Sprachenzentren neu denken: Flexibilität, Relevanz & Vision“

### 8.4. Leitungstagungen

2022 Universität des Saarlands, Saarbrücken: „Führung“, 24.11. – 26.11.2022

2023 Universität Konstanz: „Fair führen: Wie man unbewusste Biase erkennt und minimiert“, 1.12. – 2.12.2023

### 8.5. Thematische Arbeitsgruppen im AKS e. V.

Im AKS sind mehrere thematische Arbeitsgruppen aktiv, die sich mit einzelnen Aspekten der Arbeit an Sprachenzentren beschäftigen und die in besonderer Weise den Netzwerkcharakter des AKS e.V. abbilden. Diese Gruppen stehen in einem regen Austausch in virtueller Form, aber treffen sich auch bei Tagungen und halten Workshops, Vorträge oder Fortbildungen ab. Auch interne Publikationen (Manuals) wurden z. B. von der AG „Academic Misconduct“ erstellt und stehen zum Download im Mitgliederbereich zur Verfügung.

Eine Auflistung dieser thematischen Arbeitsgruppen findet sich unter Punkt 4.

### 8.6. Kooperation mit dem g.a.s.t. e. V.

Für das Projekt „onSET in vielen Sprachen“ kooperiert der AKS e. V. seit 2014 mit der Gesellschaft für akademische Studienvorbereitung und Testentwicklung (g.a.s.t.) e. V. Der AKS e. V. ist auch im Vorstand des g.a.s.t. e. V. vertreten.

Ziel des Projekts ist die Entwicklung von Online C-Tests als Einstufungsinstrument für unterrichtsrelevante Sprachen mit den Kriterien:

- einfache Handhabbarkeit
- schnelle und individuelle Auswertung
- hohe Qualität
- hochschulübergreifende Vergleichbarkeit

Am 23.03.22 nahmen zum ersten Mal drei neue Mitglieder an der Lenkungsausschusssitzung teil, Dr. Jörn Weingärtner, als designierter Geschäftsführer von g.a.s.t. und Nachfolger von Dr. Achim Althaus, Prof. Dr. Anastasia Drackert von der Ruhr-Uni Bochum und Ursula Hassel als Mitglied von UNICert®. Ziel der Sitzung war die finale Formulierung der Rahmenvereinbarung zwischen g.a.s.t. und dem AKS. Die Rahmenvereinbarung wurde am 24.03.22 im Rahmen der Verabschiedung Achim Althaus' in Bochum unterschrieben.

In der Ausschusssitzung am 21.03.2023 wurde ein Zeitplan zur Formulierung der Musterlizenzierung für Testzentren entwickelt. Die Verabschiedung dieser Vereinbarung steht für 2024 aus.

Es ist in den zwei Jahren des Berichtszeitraumes nicht gelungen ausreichende Pilotierungen der Testsets zu generieren um den onSET auf den Markt zu bringen. Sowohl der AKS als auch g.a.s.t. werben weiterhin nach allen Kräften um Sprachenzentren, die diese Pilotierungen durchführen, damit die statistische Auswertung einen validen und reliablen Test auf den Markt bringen kann.

## 8.7. Preis für gute Sprachlehre

Nach dem großen Erfolg bei seiner Ersteinführung 2018 wurde auch im Jahr 2022 zum dritten Mal der Preis für gute Sprachlehre ausgeschrieben und wurde auf der 32. AKS Arbeitstagung in Darmstadt (online) in drei Kategorien verliehen:

Kategorie A: Förderung von Handlungsorientierung und Praxisbezug

Preisträger: Daniel Walker

Kategorie B: Innovative Medien und Medienformate für das Sprachenlernen

Preisträgerin: Dagmar Schinauer

Kategorie C: Hochschulspezifische und fachbezogene Sprachlern-Konzepte

Preisträgerin: Eva Dammers

Als Sponsoren konnten wieder die folgenden Verlage gewonnen werden, die jeweils einen Preis in einer Kategorie mit einem Preisgeld von jeweils 600,00 € gesponsert haben und bei der Preisverleihung mit einem/r Vertreter\*in anwesend waren.

Sponsor Kategorie A: Ernst Klett Sprachen GmbH

Sponsor Kategorie B: Cornelsen Verlag

Sponsor Kategorie C: Hueber Verlag

Auch für diesen Durchgang 2022 gehörten der Jury wieder Mitglieder aus verschiedenen Sprachenzentren an, die engagiert hervorragende Arbeit geleistet haben.

Der Preis für gute Sprachlehre soll auch weiterhin alle zwei Jahre im Rahmen der Arbeitstagungen des AKS verliehen werden.

Die prämierten Beiträge werden in der FuH 99/100 veröffentlicht.

Für das Jahr 2024 wurde im Rahmen des neuen Formats „AKS Workshopwoche“ der Preis für gute Sprachlehre nicht ausgeschrieben. Es ist geplant, den Preis für die Jahrestagung 2025 auszuschreiben und während der Tagung in Bochum zu verleihen.

## 8.8. Bremer Forschungspreis des AKS

Der Bremer Forschungspreis des AKS wird im Rahmen der Bremer Symposien verliehen. Der Preis zeichnet hervorragende Forschungsarbeiten von Nachwuchswissenschaftler\*innen auf



dem Gebiet des Fremdsprachenlernens und -lehrens an Hochschulen aus. Die Arbeiten sollen gleichermaßen wissenschaftlich fundiert wie praxisrelevant sein und innovative Impulse für die Analyse, die Begleitung oder die Steuerung fremdsprachlicher Lehr- und Lernprozesse in unterrichtlichen oder autonomen Lernkontexten an Hochschulen oder vergleichbaren Einrichtungen geben.

Im Rahmen des 8. Bremer Symposions wurde zum sechsten Mal der Bremer Forschungspreis des AKS vergeben. Der mit 1000 € dotierte Preis ging an Frau Dr. Leonie Wiemeyer für ihre Arbeit „Intertextuality in foreign-language academic writing in English. A mixed-methods study of university students' writing products and processes in source-based disciplinary assignments.“

Das Preisgeld wird gemeinsam vom Sprachenzentrum der Hochschulen im Land Bremen, dem AKS e.V. und der viadrina Dialog und Transfer GmbH gestiftet.

## 8.9. CercleS

### Allgemein

Der AKS ist Mitglied im europäischen Dachverband der Sprachenzentren CercleS und verfügt dort über zwei Stimmen im Coordinating Committee.

Einige Mitglieder aus AKS Mitgliedsinstitutionen arbeiten zudem aktiv in verschiedenen Focus Groups mit.

Vor der CercleS Konferenz in Porto hat CercleS, ähnlich wie der AKS, im Rahmen der Sitzung des Coordinating Committees und im Laufe der Konferenz selbst die Aktivitäten der Focus Groups in den Blick genommen und in einigen thematische Neuausrichtungen angestoßen. Focus Groups auf europäischer Ebene verlangen nach noch intensiveren Absprachen, und viele Universitäten sind durch Mitarbeit in European University Alliances bereits am Rande der Kapazitäten angelangt was thematische Gruppenarbeiten angeht.

CercleS hat während der Pandemie digitale Diskussionsforen entwickelt, in denen sich v.a. Leitungen von Sprachenzentren in Videokonferenzen zu den Herausforderungen an ihre Institutionen, die Änderung der Lehre von Präsenz zu digital, zu Teilpräsenz zu Vollpräsenz diskutieren konnten. Dieses Format wurde nach der Pandemie institutionalisiert und folgt nun thematischen Schwerpunkten. Ein zusätzliches Format wurde entwickelt und verbindet nun Lehrkräfte aus CercleS Mitgliedsinstitutionen. Im Format „Teacher Talk“ treffen sich Lehrkräfte verschiedener Sprachen zum Austausch in Break-Out Rooms. Dieses Format wird sehr gut angenommen.

Im September 2024 findet die XVIII CercleS International Conference in Durham (UK) statt unter dem Titel „Multilingualism and the Anglosphere“.

## 8.10. Kooperation mit der IALLT

Seit der Unterzeichnung eines Memorandums of Understanding im März 2020 kooperiert der AKS auch mit der IALLT (International Association for Language Learning Technology). Mitglieder beider Organisationen können an Tagungen oder Webinaren der jeweils anderen Organisation teilnehmen. So nahmen u.a. bei der Online-Tagung 2022 und beim Bremer Symposium 2023 einige Mitglieder der IALLT teil und trugen in verschiedenen Sektionen vor

und im Gegenzug waren einige AKS-Mitglieder, auch mit Vorträgen, auf der IALLT Tagung 2023 in New Orleans vertreten.

### 8.11. Kommunikationsplattform aks-intern

Seit 2014 existiert die Kommunikationsplattform [www.aks-intern.de](http://www.aks-intern.de), die vom Zentrum für Sprachlehre der Universität Paderborn betreut wird. Sie steht mit dem Mitgliederforum allen Mitgliedern des AKS e. V. offen, einige Gruppen sind jedoch zugangsbeschränkt. Zugang haben alle persönlichen und fördernden Mitglieder des AKS e. V. sowie alle festangestellten Mitarbeiter\*innen der institutionellen Mitglieder des AKS e. V. Sie bietet im Mitgliederbereich sowie innerhalb der Gruppen verschiedene gut genutzte Funktionen, wie z.B. die Stellenbörse, das Diskussionsforum, die Ankündigung von Terminen, die Bereitstellung von z.T. intern genutzten Materialien oder auch Präsentationen und Vorträge von Tagungen.

Die Plattform soll weiter für die unterschiedlichen Interessensgruppen ausgebaut werden, wie z.B. für die regionalen Netzwerke.

- 953 eingeschriebene Nutzer\*innen (+ 157 Nutzer\*innen)
- Allgemein: Mitgliederbereich (u. a. Diskussionsforum, Stellenbörse, Dokumentationen)
- Verschiedene weitere Bereiche, u.a.
  - Ständige Kommission
  - Leiter\*innen
  - Arbeitsgruppen
  - Regionale Netzwerke

Der AKS besitzt eine Nutzungslizenz (bis 100 Teilnehmende) für Zoom, die für AKS-Veranstaltungen genutzt werden kann. Des Weiteren hat der AKS auch eine Vimeo Lizenz, so dass Videos (z. B. von Vorträgen auf Veranstaltungen) zur Verfügung gestellt werden können.

### 8.11. Projekt VespaH

Der AKS hat im November bei der Stiftung für Innovation in der Hochschullehre einen Förderantrag eingereicht. Die Stiftung erhielt 120 Anträge, von denen 22 gefördert werden. Darunter befindet sich der Antrag des AKS mit einer Laufzeit von 36 Monaten (01.04.2023 – 31.03.2026) und einem Gesamtfördervolumen von €219.421,00. Das Projekt fokussiert auf die folgenden Aspekte, um die Arbeit innerhalb des Vereins effizienter zu gestalten und um die Präsenz nach außen zu verbessern.

#### Aufbau einer Social Media-Präsenz

Sichtbarkeit und Bekanntheit des Verbands werden nachhaltig auch über Social Media gestärkt. Dazu ist eine Konzepterstellung, anfängliche Betreuung sowie Befähigung zur Weiterführung nach Projektende vorgesehen.

#### Workflow-Management

Um den Aufwand hinsichtlich Organisation, Koordination und interner Kommunikation der vielfältigen Aktivitäten des AKS zu reduzieren, wird gemeinsam mit denjenigen, die den AKS durch die Übernahme dieser Tätigkeiten unterstützen, identifiziert, wie die aktuellen Abläufe, insbesondere durch Softwareunterstützung, vereinfacht werden können. Hierdurch soll der AKS auch von internen Systemen einzelner Hochschulen unabhängig werden, die bei Personalwechsel an der Mitgliedsinstitution oder Ausscheiden der Mitgliedsinstitution evtl. nicht mehr zur Verfügung stehen.

#### Aufbau einer Stellenbörse

Die bisher vorhandene Stellenbörse in aks-intern wird über ein öffentliches Portal sichtbar gemacht, um Zielgruppen außerhalb des AKS anzusprechen und evtl. als Mitglieder zu gewinnen und trägt auch zur Stärkung der Sichtbarkeit des AKS bei.

Im Projekt sind/ waren folgende Personen beschäftigt:

- Eva Krusk (05/2023 – 08/2023) Schwerpunkt Workflow Veranstaltungen
- Miriam Hemmer (07/2023 – 12/2023) Schwerpunkt Workflowmanagement
- Jessica Zipf (07/2023 – 12/2023) Schwerpunkt Social Media, seit 01/2024 übernimmt sie alle Bereiche des Projekts

#### Erreichte Ziele 2023:

- Social Media & Anpassung Corporate Design – in die Auswahl und Entscheidungen wurde nach Möglichkeit immer eine Gruppe aus Vertreter\*innen verschiedener Abteilungen des AKS (Newsletter, AG Öffentlichkeitsarbeit, UNIcert®, FOBIcert® ...) einbezogen.
- Auswahl der Kanäle Instagram und LinkedIn unter Einbezug aller relevanten Bereiche im AKS
- Auswahl des Gestaltungstools "Canva" zur Erstellung und Pflege von Beiträgen auf Sozialen Medien
- Erwerb von Credits für Stock-Bilder auf iStock zur Nutzung für relevante Bereiche des AKS
- Teilnahme an einem Social Media Strategieworkshop am 12.02.2024, durchgeführt von der Firma mediatouch
- Festlegung auf den Bedarfsumfang eines Corporate Design auf Farbwelt, Schrift, Logo und Beitrags-Templates für Social Media.
- Auf dieser Grundlage: Angebotsanfrage bei verschiedenen Grafikdienstleistern und anschließende Auftragsvergabe an suryanidesign aus Bonn
- Logo-Entwürfe bereits besprochen, eine Entscheidung ist für die erste Jahreshälfte 2024 zu erwarten

#### D) Workflow Management (Datenablage – und -bearbeitungstool/ Veranstaltungsmanagement)

- Auswahl von "Nextcloud" (angeboten über Portknox) als Cloudspeicher (Dateiablage und zeitgleiche Onlinebearbeitung von Dokumenten)
- Prozesse Veranstaltungsmanagement
  - Aufnahme und Dokumentation verschiedener Veranstaltungsformate des AKS

- Eruiierung notwendiger Funktionen einer Veranstaltungssoftware
- Auswahl, Beauftragung und Nutzung der Konferenzsoftware Converia für die Workshopwoche

Im Newsletter berichtet das Projektteam regelmäßig über die Fortschritte.

## 9. Ausblick

In den kommenden zwei Jahren sollen sowohl die schon begonnenen Projekte weitergeführt als auch neue in Angriff genommen werden:

### Weiterführung begonnener Projekte:

- Projekt VespaH: Workflowmanagement und Einrichtung von Social Media Kanälen für den AKS
- Preis für gute Sprachlehre (geplant: Jahrestagung Bochum 2025)
- AKS-FOBIcert® Sommerschule / Ausschreibung von Freiplätzen für Lehrbeauftragte
- Weiterführung der Kooperation mit g.a.s.t. zur Entwicklung von online Einstufungstests
- Ausbau der Kommunikationsplattform aks-intern
- Weitere Unterstützung bei der Vernetzung von regionalen und thematischen Gruppen innerhalb des AKS
- Nach Möglichkeit finanzielle Unterstützung von Projekten aus den Mitgliedsinstitutionen des AKS bzw. aus den Arbeitsgruppen
- Intensivierung der Zusammenarbeit mit CercleS

### Neue Projekte:

Überführung der Print-Publikationen der Reihe FLF in das Open Access Format

Wir danken allen Mitgliedern des AKS e. V. für die engagierte Arbeit, die den AKS e. V. zu einem sehr lebendigen Verein machen.

Dr. Maike Engelhardt

Dr. Michael Märlein

Dr. Anikó Brandt

# Anlage 1 Detaillierte Finanzdarstellung

## AKS-Konto Einnahmen

AKS						
	Einnahmen AKS 2022			Einnahmen AKS 2023		
Abgabe v. Publikationen	462,00 €			313,66 €		
CercleS-Beiträge	4.800,00 €			5.100,00 €		
Institutionelle Mitglieder / AUMI	18.475,00 €			20.135,00 €		
Persönliche Mitglieder	2.115,00 €			2.525,00 €		
Fördernde Mitglieder	200,00 €			800,00 €		
Druckkostenzuschuss und Repräsentation	1.428,00 €		Sponsoring Lehrpreis	- €		
VG-Wort, Rechte	88,14 €			- €		
Rückzahlungen UNlcert Personal/Steuern NRW	9.478,87 €			24.877,96 €		
davon Umbuchung Gehalt UNlcert		8.411,13 €	ab Mai 2022		15.682,95 €	inkl. Dezember 2022
davon Umbuchungen WHK					7.839,15 €	
davon Rückzahlungen Krankenkassen /Steuer		1.059,96 €			1.355,86 €	
FOBlcert-Einnahmen	15.636,00 €			160,00 €		
davon Ausstellung FOBlcert Zertifikate		15.596,00 €			160,00 €	
davon Sommerschule TN Gebühren		40,00 €				
Tagungen	1.502,85 €			280,00 €		Workshopwoche
Rückzahlung/Gutschriften/Kontoumbuchungen	1.729,42 €		u.a. Spenden für Ukraine (Paypal), Korrekturbuchungen, Erstattung Finanzamt	9.245,88 €		(Rückzahlungen Krankenkasse, Umbuchungen Steuer UNlcert, Anteile Forschungspreis..)
<b>Einnahmen gesamt</b>	<b>55.915,28 €</b>			<b>63.437,50 €</b>		

## AKS-Konto Ausgaben

	Ausgaben AKS 2022		Ausgaben AKS 2023	
Büromaterial	- €		189,66 €	
Druckkosten	3.760,91 €		2.272,23 €	
Post	532,65 €		1.580,80 €	
Personalkosten	16.052,34 €		59.342,11 €	
davon Personalkosten				
Clearingstelle		7.641,21 €		10.122,81 €
davon VespaH (ab 2023)				34.737,94 €
davon Auslage UNicert		8.411,13 €		14.481,36 €
Reisekosten	1.893,08 €		3.857,37 €	Gegenfinanzierung SHK, Vorstand, Clearingstelle (Symposion)
Kontoführung Volksbank	64,20 €		44,72 €	
Geräte	- €		- €	
Repräsentation/Werbung	1.800,00 €	Auszahlung Lehrpreis	45,82 €	
Beratungskosten	1.465,84 €		- €	
Registrierungskosten	325,46 €		326,43 €	
Internet/Software	518,87 €		1.780,12 €	
Honorare	2.471,90 €		6.200,84 €	Key Note Bremen, FuH Layout, Steuerberater, Forschungspreis
CercleS-Beitrag	4.900,00 €		5.000,00 €	
Aufw. Veranstaltungen	16.396,14 €		1.332,24 €	
davon FOBicert Sommerschule		13.800,00 €		
andere Veranstaltungen		1.482,85 €		davon Tagung Darmstadt / Pre-Conference
		271,40 €		davon Unterstützung Darmstadt Tagung
		812,14 €		davon Unterstützung Darmstadt Tagung
Rückzahlungen	1.800,29 €		- €	
Sonstiges	7.484,92 €		8.355,20 €	
davon Ust Vorauszahlung (Q4/21, Q2/22, Q3/22)		3.605,34 €		2.412,92 €
Lohnsteuer		1.208,33 €		2.908,65 €
Versicherung		614,53 €		623,74 €
Umbuchung UNicert Jahresgebühr		700,00 €		2.100,00 €
Anderes		315,00 €	Spenden Ukraine (von Tagung 2022)	309,89 €
Personalkosten WHK (DD)	- €		7.839,15 €	
<b>Ausgaben Gesamt (Konto)</b>	<b>59.466,60 €</b>		<b>98.166,69 €</b>	inklusive Personalkosten VespaH
<b>Ausgaben gesamt (ohne Personal VespaH, ab 2023)</b>			<b>63.428,75 €</b>	ohne Personalkosten VespaH

## UNicert® Konto Einnahmen

UNicert						
	Einnahmen UNicert 2022			Einnahmen UNicert 2023		
UNicert Jahresgebühren	32.200,00 €			43.400,00 €		
Verkauf Stempel	- €					
VG-Wort, Rechte	- €					
Rückzahlungen UNicert Personal/Steuern NRW	1.886,01 €			110,65 €		
davon Rückzahlungen Krankenkassen /Steuer		1.114,13 €				
davon Korrekturbuchungen		771,88 €				
<b>Einnahmen gesamt</b>	<b>34.086,01 €</b>			<b>43.510,65 €</b>		

## UNicert® Konto Ausgaben

	Ausgaben UNicert 2022			Ausgaben UNicert 2023		
Personalkosten Arbeitsstelle Dresden	- €			19.281,18 €		
				8.797,53 €	davon Kosten 2022	
				10.483,65 €	davon Kosten 2023	
Personalkosten Arbeitsstelle Göttingen	14.182,50 €			15.682,95 €		
Reisekosten	384,20 €			220,00 €		
Kontoführung Volksbank	144,04 €			148,68 €		
Internet/Software	- €			856,80 €		Rechnungen für 2022 (364,14 €) und 2023
Honorare	- €			135,07 €		
Aufw. Veranstaltungen	- €			- €		
Rückzahlungen	18,00 €			3.946,02 €		
				2.022,80 €	davon USt 2021 (Auslage AKS Konto)	
				1.923,22 €	davon Ust 2022 (Auslage AKS Konto)	
Sonstiges	1.802,32 €					
		1.226,00 €	davon Eintragung Marke UNicert			
		576,32 €	davon Korrekturbuchungen			
Druckkosten	177,56 €			- €		
<b>Ausgaben Gesamt</b>	<b>16.708,62 €</b>			<b>40.270,70 €</b>		
noch 2022 zuzuordnende Kosten				11.084,89 €		
noch 2021 zuzuordnende Kosten				1.923,22 €		
<b>bereinigte Ausgaben für das Kalenderjahr</b>				<b>27.262,59 €</b>		

Projekt VespaH

<b>Projekt VespaH</b>		
<b>Einnahmen (Mittelzuwendungen)</b>		
Mittelzuwendung Quartal 2/2023	12.913,00 €	
Mittelzuwendung Quartal 3/2023	13.594,08 €	
Mittelzuwendung Quartal 4/2024	18.445,95 €	
Mittelzuwendung Restmittel 2023	14.100,00 €	
<b>Einnahmen gesamt</b>	<b>59.053,03 €</b>	
<b>Ausgaben Projekt VespaH</b>		
<b>Sachmittel gebucht</b>	<b>5.374,84 €</b>	
<b>Personalmittel gesamt</b>	<b>34.737,94 €</b>	
<i>davon in Q2/2023</i>		2.512,40 €
<i>davon Q3/2023</i>		17.370,95 €
<i>davon Q4/2023</i>		14.854,59 €
Obligo aus Restmittel 2023 (Zahlung in 2024) /Abrechnung Q 4		ca. 17.000 €